



ChK Web-Development

Christiane Kuhn

Tel.: +49(0)221-660 27 39

Mobil: +49(0)170-410 67 34

info@christiane-kuhn.de

www.christiane-kuhn.de

## **Regeln für Ihre Internetseite**

(Quelle: Arzt & Wirtschaft 3/2005)

**und**

## **Zehn häufige Fehler, und wie man sie vermeidet**

(Quelle: Deutsches Ärzteblatt 1/2005)

# Die wichtigsten Regeln für Ihre Internetseite

(Quelle: Arzt & Wirtschaft 3/2005)

## 1. Anwenderfreundlichkeit

- **Gliedern Sie Ihre Seiten klar** und übersichtlich
- Führen Sie den Nutzer mit nur **wenigen Klicks** an die gesuchten Informationen
- Ersparen Sie dem Nutzer langes **Scrollen**, um die Seite lesen zu können
- Verwenden Sie **Grafiken mit kurzer Ladezeit**
- Verändern Sie niemals die **Navigationsstruktur** innerhalb Ihrer Seite

## 2. Kundenorientierung

- Stellen Sie unbedingt einen **Lageplan Ihrer Praxis** ins Internet
- Markieren sie zusätzlich zur Praxis auch den Weg mit **öffentlichen Verkehrsmitteln** und kennzeichnen Sie vorhandene **Parkplätze**
- Stellen Sie einen speziellen Link auf jeder Seite bereit, über den die **Inhalte** ohne die umliegenden Navigationspunkte direkt **gedruckt werden können**
- Nutzen Sie das Internet als Projektionsfläche, um eine **persönliche Note** zu erzeugen
- Bieten Sie Ihren Patienten die Möglichkeit, auch per Mail mit Ihnen **Kontakt** aufzunehmen. Geben Sie hierfür möglichst Ihre eMail-Adresse an und stellen Sie ein vorgefertigtes **Formular** bereit
- Überraschen Sie nicht deutschsprachige Patientengruppen mit der Möglichkeit, Ihren Internetauftritt in der **jeweiligen Muttersprache** abrufen zu können
- Helfen Sie Ihren Patienten auch in **Notfällen** und geben Sie ihnen eine entsprechenden Telefonnummer / Anlaufstelle an die Hand

## 3. Zusatzangebote

- Beschreiben Sie kurz und klar Ihre **Therapieangebote**
- **Schreiben Sie einfach** und in der Sprache Ihrer Patienten. Verzichten Sie auf schwierige Fachbegriffe
- Helfen Sie Ihren Patienten mit **Ratschlägen und Tipps rund um die Krankheitsbilder**, die Sie behandeln
- Liefern Sie **aktuelle Informationen aus dem Gesundheitswesen**: Relevanz und patientengerecht aufbereitet
- Setzen Sie **Links** zu Kooperationspartnern, Vereinen, Organisationen, Patientengruppen. Besprechen Sie mit dem jeweiligen Inhaber im Gegenzug eine Verlinkung mit Ihrer eigenen Seite. Nutzen Sie diese Chance, Ihren Bekanntheitsradius zu erweitern

## 4. Grundsätzliches

- Beachten Sie unbedingt die Vorschriften des **HWG** (Heilmittelerwerbsgesetz) und **TDG** (Teledienstgesetz)! Anderenfalls drohen hohe Geldstrafen
- Nehmen Sie professionelle Beratung in Anspruch
- Folgen Sie bei der Gestaltung Ihrer Seite den gängigen Anforderungen an Schriftgröße, Textmenge, Übersichtlichkeit und Verwendung grafischer Elemente
- **Auch hier gilt: Eine professionell gestaltete Seite ist einer selbst erstellten vorzuziehen!**

# Zehn häufige Fehler, und wie man sie vermeidet

(Quelle: Deutsches Ärzteblatt 1/2005)

## 1. Unverständliche Navigation

Eine **verständliche und einfache Navigation** ist wichtig für die Zufriedenheit, das Verweilen und den wiederholten Besuch der Patienten.

## 2. Zu kleine Schrift

Die **Schriftgröße von 10 Punkt** (pt) sollte nicht unterschritten werden. Gerade bei längeren Texten und für ältere Menschen bedeuten Schriftgrößen unter 10pt eine große Hürde.

## 3. Pop-ups

Diese Methode **sollte nicht überstrapaziert** werden. Es handelt sich hierbei um kleine Fenster, welche sich beim Aufrufen einer Internet-Seite zusätzlich öffnen (meist zu Werbezwecken) und manuell geschlossen werden müssen. Jedes zusätzliche Fenster löst Irritationen aus und kann Unsicherheit hervorrufen. Ausgenommen sind Pop-ups, welche für das Internet-Angebot sinnvoll und erforderlich sind.

## 4. Animierte Startseiten

**Sollten** – wenn überhaupt – nicht zu lange Ladezeiten beanspruchen und **nützliche Informationen enthalten**. Auf jeden Fall sollte dem Besucher ein Link zum Überspringen der Animation angeboten werden.

## 5. Keine Kontaktmöglichkeiten

Nicht jede WebSite kann sämtliche Fragen direkt beantworten. Umso wichtiger ist es, dass die **Kontaktdaten** der Praxis schnell und einfach auffindbar sind. Im Idealfall enthält die Seite ein **Kontaktformular**.

## 6. Zu lange Wartezeiten

Erfahrungsgemäß warten Besucher **höchstens zehn Sekunden** auf das vollständige Laden einer Seite. Schnelle Ladezeiten sind somit unumgänglich.

## 7. Tote Links

Als Tote Links bezeichnet man Links, welche z.B. Fehlermeldungen produzieren. Sie sollten unbedingt vermieden werden, denn sie sind **Ausdruck von Unachtsamkeit und fehlender Professionalität**.

## 8. Veralteter Inhalt

Ähnlich wie bei Toten Links verhält es sich mit „aktuellen Informationen und Ereignissen“, welche mehr als zwei Monate zurückliegen. Auch dies ist ein **Ausdruck von mangelnder Professionalität**.

## 9. Sprache

Im schlimmsten Fall wird der Patient die Qualität der Internet-Seite mit der Qualität der Dienstleistung gleichsetzen. Achten Sie daher auf **korrekte Grammatik und Rechtschreibung**. Denn nach dem Design ist der Text das zweite Kriterium, auf das der Patient achtet.

## 10. Medizinrecht

Halten Sie sich unbedingt die Vorschriften des **HWG** (Heilmittelerwerbsgesetz) und **TDG** (Teledienstgesetz)! Andernfalls können Strafen bis zu 50.000 Euro auferlegt werden.